



Installations- und Bedienungs- anleitung

-FBS 14000
-FBS 14000 F





INHALT

INHALT	2
Einführung	3
Hauptmerkmale	3
Gasanschluss	4
Installationsanleitung	4
Abgasanschlusspunkte	7
Installationsprüfung	8
Heizungseinstellung	8
Verwendung des Geräts	10
Reinigung und Instandhaltung	11
Technische Daten	12
Komponenteninformationen	13
Podzespoły urządzenia	14
Fehlerbehebung	15

Einführung

Wir sind stolz darauf, Ihnen ein so hervorragendes, luftdichtes Heizgerät präsentieren zu können, das in

Jeder Raum: Ihr Zuhause, Ihr Arbeitsplatz oder Ihr umzäuntes Gelände – dank wirtschaftliche, moderne und elegante Linien, praktische Abmessungen, die ermöglichen

Die Vorteile von Erdgas oder Flüssiggas nutzen durch: Unternehmenssicherheit

FLAMEX zeichnet sich ebenfalls durch niedrigere Kosten, aber im Vergleich dazu durch eine höhere Effizienz mit Ihren Konkurrenten. Wir präsentieren Ihnen die Montage- und Bedienungsanleitung, die Ihnen dabei helfen Problem, wenn Sie das Heizgerät viele Jahre lang benutzen. Wir empfehlen Ihnen, diese Bedienungsanleitung **Montage und Verwendung.**

Hauptmerkmale

- Die Heizung ist für Erdgas und Flüssiggas (LPG) geeignet.

Der Brennstoff entzündet sich dank seiner hohen Effizienz und der blauen Flamme.

Die Bedienung der Heizkartusche ist dank des komfortablen Gasregelsystems besonders einfach.

Der Piezozünder verfügt über eine Kontrollleuchte und eine Pilotflamme.

Die Heizung kann auch ohne Feuerzeug durch Drücken des Drehknopfs gezündet werden.

Die Masapilotflame-Heizung.

Sie verfügt über ein Magnetventil-Sicherheitssystem, das im Brandfall die Gaszufuhr automatisch unterbricht oder reduziert. Dies gewährleistet maximale Sicherheit.

Tests haben gezeigt, dass die Heizung von äußeren Witterungsbedingungen wie Wind, Stürmen, Feuer usw. beeinflusst wird.

Die Heizung bietet Einstellmöglichkeiten für maximale und minimale Flamme sowie Flammenmodulation.

Sie verfügt über ein thermostatisches Sicherheitsventil, Einstellungen für maximale und minimale Verbrennung, reguliert die Wärme und verhindert die Verschwendung von Brennstoff.

Sie ist druckkompensiert; ihre Systeme werden durch Druckschwankungen nicht beeinträchtigt. Ihre Heizung ist mit einem Abgassensorsystem ausgestattet. Dieses System gewährleistet die Sicherheit von Personen, indem es die Gaszufuhr unterbricht, wenn die Abgasheizung keine Abgase nach außen abführt oder bei Sturm, wenn durch Windrückführung Abgase in die Heizung gelangen.

– Diese luftdichte Heizung entspricht der europäischen Norm EN613.



1. Für Erdgas

- 2- - Bitte kontaktieren Sie vor dem Anschluss an Erdgas Ihren örtlichen Gasversorger, um sicherzustellen, dass dieser einen Installationsplan erstellt und genehmigt.
 - 3-
 - 4- Zwischen Heizgerät und System muss gemäß den geltenden Erdgasnormen ein System-Gateway vorhanden sein.
 - 5-
 - 6- Das Heizgerät wird mit Erdgas (Methan) betrieben; bitte verwenden Sie kein anderes Gas.
 - 7- Verwenden Sie für den Gasanschluss ein Metallrohr oder einen flexiblen Schlauch. HINWEIS: Alle Heizgeräte werden für den Betrieb mit Erdgas vorbereitet geliefert. Nach dem Anschluss an Flüssiggas (LPG) wenden Sie sich bitte an ein autorisiertes Servicecenter. Dla LPG
- Ein 300-mm-Edelstahlregler wird empfohlen. (2 kg) Verwenden Sie niemals den PVC-Schlauch eines Industriereglers.
 - Der Schlauch zwischen Gasflasche und Heizgerät sollte nicht länger als 125 mm sein.

Bitte ziehen Sie die Schlauchverbindungen mit Metallschellen fest.

– Verwenden Sie die Gasflasche niemals waagrecht oder umgekehrt.

Installationsanleitung Gasanschluss

Die Kosten für Montage und Installation trägt der Benutzer.

- Vor der Installation ist sicherzustellen, dass die örtlichen Verteilungsbedingungen (Gasart und -druck) mit der Einstellung des Heizkopfes kompatibel sind.

Ein Erdgasheizgerät darf nur von autorisierten Installateuren gemäß den Anweisungen des Gasversorgers oder der Gemeinde installiert werden.

Bei Erdgas muss vor der Installation der Gasdruck im System gemessen werden. Der Prüfdruck darf aus Sicherheitsgründen 60 mbar nicht überschreiten. Erdgas – Flüssiggas oder Flüssiggas – Erdgas: Änderungen dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden. Andernfalls erlischt der Garantieanspruch.

Die Wartungsklappe des Heizgeräts sollte zur einfacheren Wartung 70 cm von der Seitenwand entfernt sein. HINWEISE ZUR WAHL DES AUFSTELLUNGSSTANDORTS:

Das Heizgerät sollte eine Überhitzung von Boden, Regal oder Wänden vermeiden.

Verwenden Sie nicht brennbare Materialien für Boden, Regal oder Wände in der Nähe des Heizgeräts.

Installieren Sie das Heizgerät nicht in feuchten oder nassen Räumen.

Dieses Gerät muss gemäß den geltenden Vorschriften installiert und nur in gut belüfteten Räumen verwendet werden. Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der Installation und Inbetriebnahme sorgfältig durch.

Verwenden Sie bei der Installation aller Lüftungsöffnungen am Heizeinsatz ausschließlich Lüftungsöffnungen und -stopfen, die den Flamex-Spezifikationen entsprechen.

Die Rohrabschnitte müssen luftdicht sein.

- A-Mindestabstand außerhalb des Schornsteins (siehe Abbildungen unten)

- Der Mindestabstand für Balkon und Garage beträgt 600 mm.

Der Mindestabstand für Schiebefenster beträgt 300 mm.

Der Mindestabstand für Zink-, Kunststoff- und Erdungsrohre beträgt 600 mm.

Der horizontale Abstand zum Schornsteinauslass beträgt 600 mm. Der vertikale Abstand zum Schornsteinauslass beträgt 1500 mm.

B- Mindestabstände innerhalb der Räume

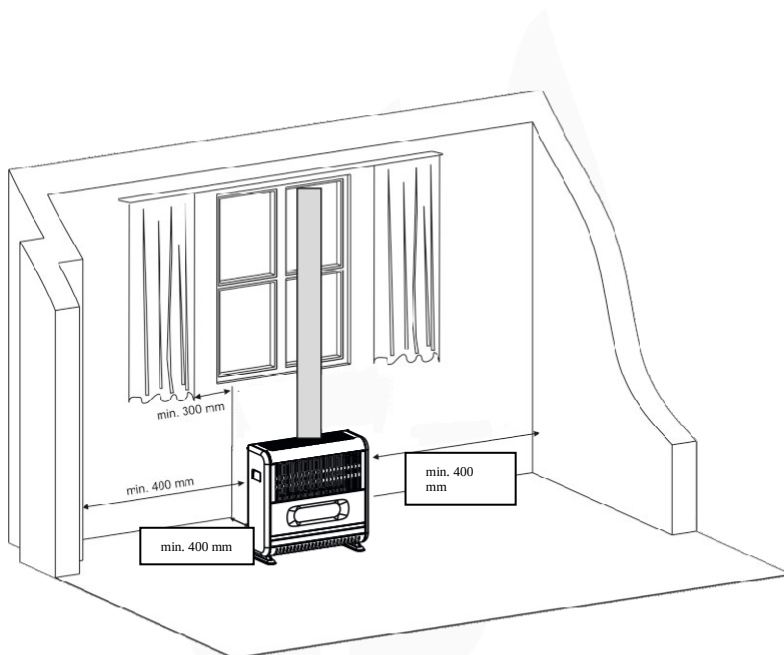
- Abstand zur linken Wand: 400 mm

- Abstand zur rechten Wand: 400 mm

- Heizkörperhöhe über dem Boden: mind. 400 mm

- Der Vorhang darf die Heizung von vorne nicht verdecken. Der Abstand zwischen Heizung und Vorhang muss mindestens 300 mm betragen.

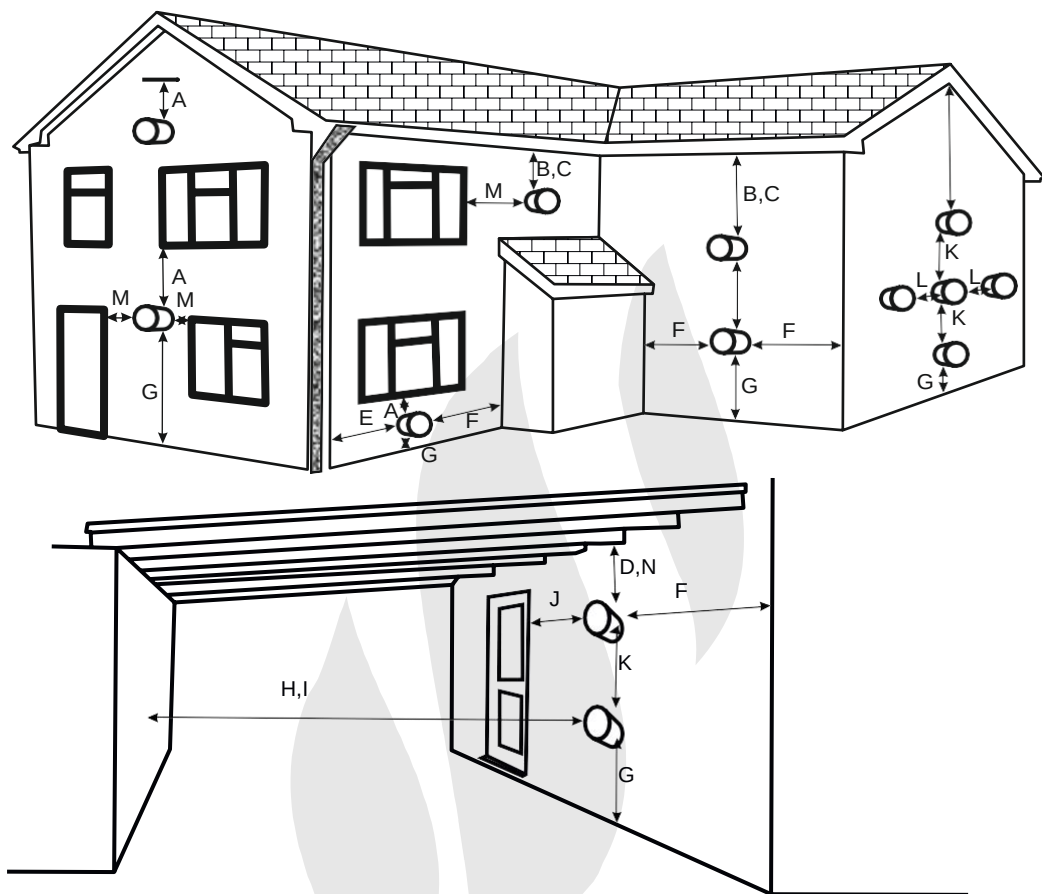
- Soll die Heizung unter einem Regal mit einer Tiefe von maximal 150 mm montiert werden, muss der Abstand zwischen Regal und Heizung 300 mm betragen.



	Position	Min. Abstand	
A	Direkt unter dem zu öffnenden Fenster, Öffnung Belüftung oder sonstige	300 mm	12 cali
B	Unter der Dachrinne, Fallrohr/Abwasserrohr	75 mm	3 cali
C	Unter dem Dachvorsprung	200 mm	8 cali
D	Unter dem Balkon	200 mm	8 cali
E	Von vertikalen Fallrohren und Abwasserrohren	75 mm	3 cali
F	Von Innen- oder Außenecken	300 mm	12 cali
G	Oberhalb der angrenzenden Fläche oder Balkonebene	300 mm	12 cali
H	Von der dem Terminal zugewandten Oberfläche aus gesehen	600 mm	24 cali
I	Terminals, die in Richtung	1200 mm	48 cali
J	Von der Öffnung (Türfenster) im Schutzraum bis zur Wohnung	1200 mm	48 cali
K	Senkrecht vom Terminal an derselben Wand	1500 mm	60 cali
L	Horizontal vom Terminal an derselben Wand	300 mm	12 cali
M	Angrenzend an die Öffnung	300 mm	12 cali
N	Unter dem Dach	600 mm	24 cali

min. 400 mm

min. 400 mm



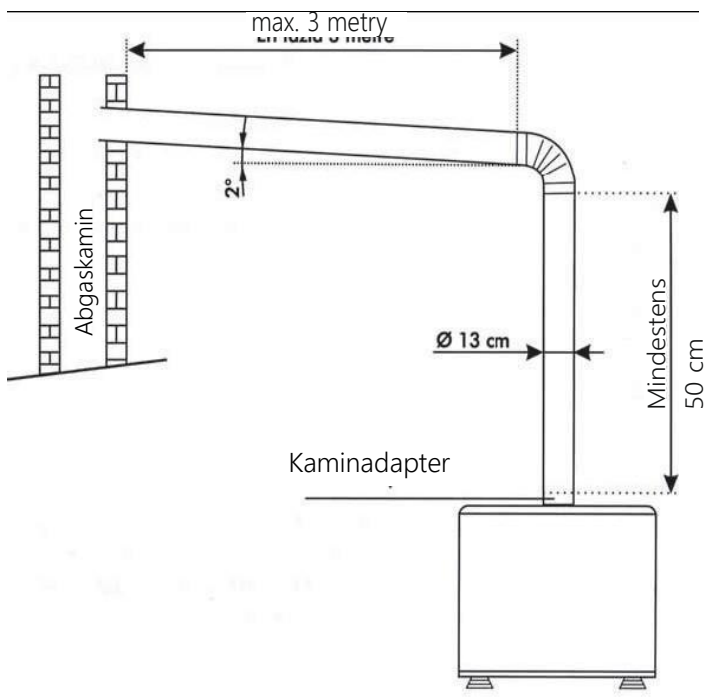
Abgasanschlusspunkte

Stellen Sie sicher, dass das Abgassystem regelmäßig funktioniert.

Der Abstand zwischen Heizgerät und Wand muss mindestens 20 mm betragen.

Ihr Heizgerät ist mit einem Abgassensor ausgestattet. Ist das Abgassystem des Heizgeräts geschlossen oder nur teilweise geschlossen, gelangen Abgase in das Heizgerät. Sollte das Heizgerät vollständig ausfallen, schalten Sie es für 15 Sekunden bis 2 Minuten aus, um eine Vergiftung zu vermeiden.

Reinigen und öffnen Sie vor dem Wiedereinschalten des Heizgeräts die Abgasrohre, falls diese geschlossen sind. Verwenden Sie, falls der Abgassensor des Heizgeräts angeschlossen ist, die Original-Abgassensoren. Wenn das Heizgerät nach dem Anzünden ausfällt, liegt ein Problem mit dem Abgassystem vor. Lassen Sie die Abgase aus dem Heizgerät ab und überprüfen Sie die Abgaszirkulation. Sollte das Heizgerät währenddessen aufgrund des Sensors ausfallen, warten Sie, bis der Sensor abgekühlt ist (ca. 5 Minuten).



Installationsprüfung

Zu enge Montage vermeiden.

Prüfen Sie das Gerät mithilfe eines Gaslecktests auf Undichtigkeiten.

Testen Sie niemals mit offener Flamme! (Streichhölzer, Feuerzeug usw.)

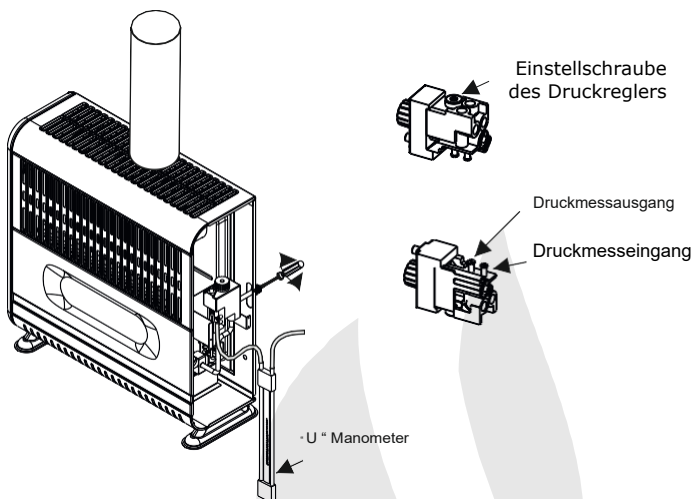
Heizungseinstellung

Die Verbrennungseinstellungen des Heizgeräts sind werkseitig auf Erdgas oder Flüssiggas

Ändern Sie die Einstellungen. Die Einstellmöglichkeiten des Heizgeräts gelten nicht für andere Gase, die in der Bedienungsanleitung

Bedienungsanleitung: Verwenden Sie das Heizgerät nicht mit anderen Gasen. Die folgende Tabelle dient nur zur Orientierung.

die Anforderungen der autorisierten Dienste erfüllen



	Gasart	G30	G31	G20
Produkt	Druck	30 mbar	37 mbar	20 mbar
FHS 14000	Düsen	1.8 mm	1.8 mm	3.2 mm
	Eingangsdruck	13 mbar	13 mbar	10 mbar
FHS 14000 F	Düsen	1.8 mm	1.8 mm	3.2 mm
	Eingangsdruck	13 mbar	13 mbar	10 mbar

KONVERTIERUNG

Für den Betrieb unseres Heizgeräts mit allen Gasgruppen ist eine Düse erforderlich.

Es wird der für die jeweilige Gasgruppe passende Düsendurchmesser verwendet. Je nach Gasart wird das Heizgerät mit einer aus der Tabelle ausgewählten Düse betrieben, die an den Brenner angeschlossen wird.

Zum Auswechseln der Düse entfernen Sie die Wartungsabdeckung auf der rechten Seite des Heizgeräts mit einem Schraubendreher.

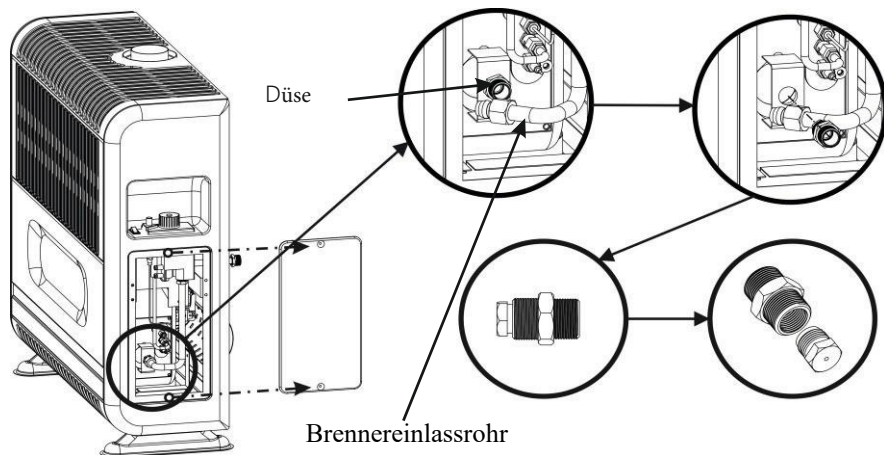
Entfernen Sie zuerst das Brennerzulaufrohr und anschließend den Düsenträger. Der Düsenträger ist für die Demontage in der untenstehenden Reihenfolge befestigt (siehe Abbildung).

Der Düsenträger wird entfernt.

Der Düsenträger wird am Träger befestigt.

Der Düsenträger wird am Brenner befestigt und das Brennerzulaufrohr am Träger.

Nach der Installation wird die Gasleitung mit Seifenwasser oder einem Gaslecksuchgerät auf Undichtigkeiten geprüft. Wird ein Gasleck festgestellt, wird es repariert und die Leckstelle lokalisiert.



Der Brenner muss sofort zünden und die Flamme muss sich schnell und gleichmäßig ausbreiten. Die Flamme darf nicht vom Brenner aufsteigen.

- Die Kette darf nicht verstellt werden.
- Wenden Sie sich an ein autorisiertes Servicecenter, falls Gas nachgefüllt werden muss.
- Ein autorisiertes Servicecenter kann den Gaseinlassdruck am Brenner an der Rückseite des Gaseinlasses des Heizgeräts einstellen. Dazu muss die Einstellschraube des Ventils mit einem Schlitzschraubendreher erreicht werden.
- Durch Drehen der Einstellschraube im Uhrzeigersinn wird der Druck erhöht.
- Durch Drehen der Einstellschraube im Uhrzeigersinn wird der Druck verringert.
- Messen Sie den Gasdruck mit einem Manometer oder einem digitalen Manometer.
- Schließen Sie den Schlauch des Manometers an den Druckmesspunkt des Ventils an.

Verwendung des Geräts

Wichtige Themen:

- Installation, Steuerung und Umrüstung von Flüssiggasheizungen auf Erdgas dürfen nur von einem autorisierten Servicecenter durchgeführt werden.

Die Einstellungen der Heizung sind auf dem Typenschild angegeben.

Stellen Sie sicher, dass der Eigendruck für die verwendete Gasart geeignet ist.

Verwenden Sie niemals eine Heizung mit unvollständigem Verbrennungssystem.

Verwenden Sie die Heizung nicht, wenn die Glastür oder die Frontplatte beschädigt, entfernt oder offen gelassen wurde.

Lassen Sie Kinder während des Betriebs der Heizung nicht unbeaufsichtigt oder bringen Sie innerhalb von 1,5 Metern eine Barriere an, um zu verhindern, dass Kinder heiße Oberflächen berühren.

Wir geben an, dass die Betriebsfläche unserer Gasheizung 1,5 mm² beträgt.

Vorhänge sollten mindestens 600 mm über der Heizung angebracht werden.

Decken Sie die Heizung nicht mit Handtüchern, Kleidung, Decken usw. ab.

Versuchen Sie nicht, die Heizung mit einem Streichholz anzuzünden. Verwenden Sie den Zündknopf. - Sollten Sie einen Geruch im Raum bemerken oder Kopfschmerzen haben, schalten Sie die Heizung vollständig aus und lüften Sie den Raum.



- Um die Heizung vollständig abzuschalten, trennen Sie das Gasventil vom System oder der Gasflasche.
- Die Raumluft, in der das Heizgerät betrieben wird, sollte zwei- bis dreimal täglich umgewälzt werden, um den Sauerstoffgehalt zu erhöhen.

ZU IHRER SICHERHEIT:

- Verwenden Sie dieses Heizgerät nicht in Bereichen, in denen Benzin oder andere Flüssigkeiten mit brennbaren Dämpfen gelagert oder verwendet werden.

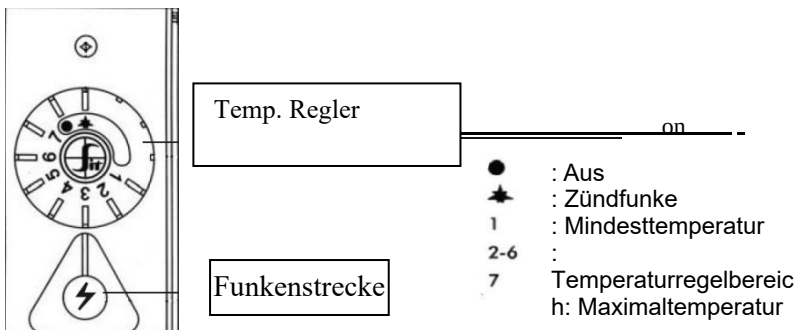
Achtung: Lesen und verstehen Sie vor der Inbetriebnahme alle Warnhinweise sowie die Bedienungs- und Sicherheitshinweise.

Der Benutzer muss diese Anweisungen zum späteren Nachschlagen aufbewahren.

- Diese Anweisungen gelten nur, wenn der folgende Ländercode auf dem Gerät angezeigt wird. Falls dieser Code nicht angezeigt wird, konsultieren Sie bitte das technische Handbuch. Dieses enthält die notwendigen Informationen zur Anpassung des Geräts an die Betriebsbedingungen des jeweiligen Landes.

Verwendung des Geräts

Position des Thermostatknopfes	1	2	3	4	5	6	7
Raumtemperatur 0 °C (ungefähr)	13	17	21	25	30	33	38



Auslösen der Fernbedienung

- Öffnen Sie das Ventil am System oder der Gasflasche.

Stellen Sie den Thermostat-Einstellknopf auf Zündung (Funke) und Pilotflamme.

Drücken Sie den Knopf und gleichzeitig mehrmals den angezeigten Zündknopf.

Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis die Pilotflamme brennt.

Die Pilotflamme ist durch das Sichtfenster des Heizgeräts sichtbar.

Sobald die Pilotflamme brennt, halten Sie den Thermostat-Einstellknopf 10–15 Sekunden lang gedrückt. Die Pilotflamme sollte beim Loslassen des Knopfes erneut brennen. Falls sie erlischt, wiederholen Sie den Vorgang.

Hinweis: Das Gerät benötigt etwas Zeit zum Zünden, insbesondere beim ersten Zünden, da sich im Inneren Luft befinden kann.

Sobald die Pilotflamme brennt, zünden Sie den Brenner an, indem Sie den Thermostat-Einstellknopf in die Position im Uhrzeigersinn drehen.

Sie können die Heizleistung der Heizung einstellen, indem Sie den Thermostatregler auf die gewünschte Stufe (1-2-3-4-5-6-7) drehen.

Sobald die Umgebungstemperatur den eingestellten Wert erreicht, schaltet sich der Brenner automatisch ab. Sinkt die Umgebungstemperatur unter den eingestellten Wert, schaltet sich der Brenner automatisch wieder ein.

Sollte die Heizung aus irgendeinem Grund ausfallen, drehen Sie den Thermostatregler auf Position „0“. Hinweis: Wenn Sie die Heizung nach dem Einschalten und dem Ausschalten des Thermostats (einschließlich der Fernbedienung) wieder einschalten möchten, warten Sie 2-3 Minuten. Dies ist kein Fehler, sondern eine Systemfunktion. Wenn Sie die Heizung nur kurzzeitig nicht benutzen, drehen Sie den Thermostatregler so, dass der Brenner erlischt, die Fernbedienung aber weiterbrennt.

Um den Brenner wieder zu zünden, drehen Sie den Thermostatregler einfach auf die gewünschte Stufe (z. B. 3-4-5). Um die Heizung abzuschalten, drehen Sie den Thermostatregler gegen den Uhrzeigersinn auf Position „0“. Brenner und Zündflamme erlöschen.

- Wenn eine Flammensteuerung absichtlich oder versehentlich ausgeschaltet wird, versuchen Sie nicht, das Gas vor Ablauf von mindestens 3 Minuten wieder zu zünden.

Abgassensorsystem:

Wenn der Schornstein des Heizgeräts durch äußere Einflüsse wie Wind, Sturm usw. verstopft ist, wird der mit dem System verbundene Schornsteinsensor aktiviert und unterbricht automatisch die Gaszufuhr.

Stellen Sie in diesem Fall den Thermostat auf Position „0“ und schließen Sie das Gasventil. Prüfen Sie die Rückseite des Heizgeräts auf Ablagerungen, die aus dem Schornstein gefallen sind. Falls vorhanden, entfernen und reinigen Sie die Abgasrohre. Sorgen Sie nach diesen Anweisungen für Luftzirkulation im Raum und schalten Sie das Heizgerät wieder ein. Lüfterbetrieb (für FBS 14000 F):

Um den Lüfter zu betreiben, stellen Sie den Lüfterschalter auf Position „EIN“. Wenn Sie den Lüfter nicht benötigen, können Sie ihn mit dem Lüfterschalter ausschalten.

Hinweis: Der Lüftermotor verbraucht 24 Watt pro Stunde, ähnlich wie eine Glühbirne, was ein Vorteil des Lüfterbetriebs ist. Ihre Heizung sorgt für eine gleichmäßige Wärmeverteilung im gesamten Raum.



Reinigung und Instandhaltung

Reinigung :

Alle Wartungsarbeiten sollten bei ausgeschalteter und abgekühlter Heizung durchgeführt werden.

- Reinigen Sie den Heizkörper im kalten Zustand mit einem weichen, trockenen oder leicht feuchten Tuch.

Verwenden Sie zur Reinigung des Heizkörpers keine Reinigungsmittel oder Scheuermittel.

Entfernen Sie Staub aus dem Brennraum durch eine vollständige Wartung und Reinigung des Heizkörpers. Diese sollte alle zwei Jahre von einem autorisierten Servicecenter durchgeführt werden.

Verbrannter Staub kann unangenehme Gerüche verursachen.

Wenn das Inspektionsfenster Risse aufweist, muss es ausgetauscht werden. Wöchentliche Wartung:

Überprüfen Sie das Abgassystem des Heizkörpers visuell auf Ablagerungen, die Lage des Abflusses, die korrekte Installation und Korrosion des Abgasmaterials.

Reinigen Sie den Heizkörper mit einem trockenen Tuch. Jährliche Wartung:

Es wird empfohlen, die folgenden Punkte zu Beginn jeder Heizperiode zu überprüfen:

- Brennerreinigung,
- Reinigung von Gaskanälen, Schornsteinen und Rohren,
- Allgemeine Heizungsreinigung.
- Alle Reparaturen und die jährliche Wartung sollten von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.

Technische Daten

Model	FBS 14000
Lüfter	22 W
Typ	B11
Kategori	II2H3B/P-II2H3P
Wärmezufuhr Q	12,8 kW
Durchmesser ohne Verbrennung	130 mm
Gewicht	27 kg
Höhe	790 mm
Länge	785 mm
Breite	325 mm
Spannung (V ac)	230 V ac
Frequenz	50-60 Hz
Stromversorgung (W)	22 W
MinDicke der Wand	300 mm
MaxDicke der Wand	200 mm

		Verbrauch	Düse	Energieeinstellungen Brenner
Gas	G30 (30) LPG	1,0 kg/h	1,80 mm	28 mbar
	G37 (37) LPG	1,0 kg/h	1,80 mm	28 mbar
	G20 (20) NG	1,33 m3/h	3,20 mm	10 mbar

Komponenteninformationen

Zertifikate	CE CertiGaz
	EN 613
Metall Komponenten	Metallgehäuse: 0,8 mm braun emailliertes Blech Heizkörpergehäuse: 0,9 mm schwarz emailliertes Blech Schwarzes Metallgehäuse: 1 mm verzinktes emailliertes Blech Montageventil: 1 mm verzinktes emailliertes Blech Pilot- und Thermoelement: 1 mm Blech Hauptgaszulaufrohr: 16 mm Düsenbaugruppe: 1 mm verzinktes Blech Brenner: 0,5 mm Stahl Schornsteinrohr: 0,5 mm braun emailliertes Blech, Durchmesser 130 mm Düsen: Kupfer-Zink-Silber-Messing Erdgaszulauf: Kupfer-Zink-Silber-Messing Flüssiggaszulauf: Aluminium
Keramik-/Glas- Kunststoffkomponenten	Glas: Keramikglas, Thermostatregler: PP schwarz, Netzkabel: PP schwarz
Rohr	Aluminium-Flammenrohr, Aluminium-Pitotrohr
Komponenten	ZGasventil: SIT GROUP 630 EUROSIT, max. Gasdruck 50 mbar, Ausgangsdruck 0–18 mbar, Betriebstemperatur 0–80 °C DVGW Lüfter: Aksa-Motor Anschluss: AR-EL-Kabel Typ 2002 10/16 A 250 V AC KEMA KEUR Stromkabel: Carkit-Kabel H05VV-F 3 × 1 mm² TSE HAR
Etikett	Typenschild aus Aluminium, Ein-/Ausschalter mit der Aufschrift „0-1“, Thermostatknopf: *, 0, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7
Verpackung	Karton: zweilagig, mit Kundendruck 325 x 785 Abmessungen: x 775 mm
Benutzerhandbuch	Flamex-Benutzerhandbuch in Englisch



Gerätekomponenten



Gasventil

Hält die gewünschte Raumtemperatur mithilfe eines siebenstufigen Thermostats aufrecht.



Fackel

Hitzebeständig und überhitzungsfest, aus Edelstahl gefertigt. Leise, umweltfreundliche und saubere Verbrennung mit Sauerstoff und Gasmischen. Lange Lebensdauer dank spezieller Konstruktion.



Thermoelement

Die Zündflamme schaltet sich ein, sobald die Flamme erlischt, unterbricht die Gaszufuhr und beseitigt so das Vergiftungsrisiko.



Lüfter

Sorgt für angenehme Wärme, indem schnell die gewünschte Raumtemperatur erreicht wird.

Fehlerbehebung

1. Die Kontrollleuchte leuchtet nicht.	Das Erdgas- oder Gasflaschenventil ist nicht eingeschaltet.	Schrauben Sie das Ventil ab.
	Das Gas war ausgegangen	Ersetzen Sie die Gasflasche durch eine neue. erstens (Gasdichtheit prüfen) durch die Seifenblase nach der Veränderung Wenn ein Gasleck vorliegt, beheben Sie es. und überprüfen Sie es erneut).
	Problem mit der Erdgasversorgung	Wenden Sie sich an Ihren Gasversorger.
	Der Piezozünder aktiviert die Fernbedienung nicht.	Es entzündet sich möglicherweise nicht sofort. insbesondere beim ersten Anzünden Heizung, nach dem Austausch der Gasflasche. Der Grund könnte sein Luft in den Gaskanälen. In diesem Im Falle eines Unfalls soll er auf der Ebene warten. Symbol eines Funkens, bis das Gas Es kommt vom Piloten, aber wenn Piezo Das Feuerzeug funktioniert immer noch nicht mit der Fernbedienung. Es gibt ein Problem mit dem Zigarettenanzünder. Rufen Service.
2. Die Zündung schaltet sich aus.	Der Gashebelknopf wurde nicht lange genug gedrückt.	Halten Sie die Taste auf dem Funkensymbol 10-20 Sekunden lang gedrückt.
Die Fernbedienung schaltet sich während des Betriebs des Geräts aus.	Unangemessener Flüssiggasdruck	Bei Verwendung von Flüssiggas Druckregler für Gasflaschen sollte 300 mmSS (30 mbar) betragen. Wenn es anders ist, ändere es.
	Unzureichender Erdgasdruck	Bei der Verwendung von Erdgas Druck des Gases, das den Heizkörper erreicht sollte 200 mmSS (20 mbar) betragen.
	Das Auspuffrohr könnte verstopft sein.	Überprüfen Sie das Auspuffrohr.

Deklaracja zgodności

Konformitätserklärung

Unser Unternehmen erklärt hiermit, dass es dafür verantwortlich ist, sicherzustellen, dass die unten aufgeführten Geräte gemäß den Anforderungen der einschlägigen Bestimmungen der EU-Gasgeräte Richtlinie 2016/426 konstruiert, hergestellt, geprüft und getestet wurden.

Produktinformationen

Hersteller:Address : ERSEL ISITMA ENERJİ SİSTEMLERİ VE EKİP. EV VE BÜRO GER. TİC.
Produkt SAN. LTD. ŞTİ
Name : ORGANİZE SAN. BÖL. 20.CD NO: 66 KAYSERİ / TÜRKİYE
Model : GAZ YAKITLI KONVEKSİYON SOBALARI
Standard: : FUJİYAMA / ERSEL
: FHS 12000, FHS 9000, FHS 5000, FHS 4000, FBS 14000, FHS 11000
: 2016/426/AT (EN 613 - EN 613/A1)

ERSEL
ISITMA ENERJİ SİSTEMLERİ EKİPMANLARI
EV VE BÜRO GEREÇLERİ SAN. VE TİC. LTD. ŞTİ
Organize Sanayi Bölgesi 20. Cadde No: 66 KAYSERİ
Tel: 322 12 00 (3 Hat) M. Sinan V. 0352 004 9606

Hersteller



ERSEL ISITMA ENERJİ SİSTEMLERİ VE
EKİPMANLARI EV VE BÜRO GEREÇLERİ
SAN. VE TİC. LTD. ŞTİ.

Organize Sanayi Bölgesi 20. Cadde No: 66
Kayseri / Türkiye
Tel: 0352 322 12 00 Faks: 0352 322 12 03
Web: www.fujiyama.com.tr
E-mail: fujiyama@fujiyama.com.tr

Hauptverteiler



PIECYKI GAZOWE SP. Z O.O.

BLASZKÓW 1S,
26-220 STĄPORKÓW
piecykigazowe.com.pl
sklep@piecykigazowe.com.pl
tel. 41 251 00 78